

A vibrant nighttime photograph of Dresden, Germany, featuring the illuminated skyline of the city, including the prominent Frauenkirche, with a spectacular display of fireworks exploding in the dark blue sky. The foreground shows a snowy riverbank with a canal and boats.

**Willkommen
im Superwahljahr 2024!**

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

frohes neues Jahr! Wir blicken gespannt, motiviert und zuversichtlich nach vorne. Welcher Segen, dass wir in Deutschland und in Dresden in Frieden leben dürfen. Vergessen wir nicht, dass das keine Selbstverständlichkeit ist, auch wenn es sich irgendwie mittlerweile so anfühlt. Der Frieden hier bei uns zu Hause liegt in unserer Hand.

Das C in unserem Namen wird vielen von Euch dieser Tage besonders wichtig sein, so auch mir. Aus unserem klaren Wertekompass und der Gewissheit heraus, dass wir alle Teil des Großen Ganzen sind, lässt sich die beste Politik für Menschen und Land machen. Nichts Anderes war auch Michael Kretschmers Appell am Parteitag, mit dem schönen Ausruf: Ideen. Leistung. Liebe. Sie brauchen Inspira-

tion zu besagtem C? Da habe ich was für Sie: die Sonntagsmesse in St. Martin (Garnisonskirche), schauen Sie doch mal vorbei.

Sich zurücklehnen und meinen „wird schon alles“ ist aber trotzdem keine Option. Mit super Kandidaten geht Dresden in die Landtags- und Stadtratswahlen 2024! Die wichtigsten Punkte des Parteitags, alle Listen und Spitzenkandidaten finden Sie in dieser Ausgabe der Dresdner Union. Lesen Sie außerdem aus den Parlamenten. Auch die Ortsverbände haben sich Gedanken gemacht und kurz und knackig aufgeschrieben, was 2024 in ihrem Kiez wichtig wird. Leseempfehlung! Eine wunderbare Alltags-Weihnachtsgeschichte komplettiert diese DDU. Danke allen Mitwirkenden!

Viktoria Schumann



Generalsekretär

Dr. Carsten Linnemann

Liebe Mitglieder der CDU Dresden,

der ein oder andere von Ihnen weiß vielleicht, dass ich eine besondere Beziehung zu Ihrem wunderschönen Freistaat habe. Nach dem Studium ging ich an die TU Chemnitz. Dort habe ich als wissenschaftlicher Mitarbeiter und Lehrbeauftragter am Lehrstuhl für Makroökonomie gearbeitet. Im Jahr 2006 habe ich hier promoviert. Mit dem Freistaat verbinde ich viele meiner Erinnerungen. Es war eine gute, aber auch eine anstrengende und fordernde Zeit.

Vielleicht fragen Sie sich, was können wir von Carsten Linnemann, dem Neuen aus Berlin erwarten? Zuerst versichere ich Ihnen: Ich werde für Sie ansprechbar sein. Ihre Ideen, Erwartungen und Wünsche an mich und vielleicht auch Sorgen und Nöte, die Sie umtreiben, will

ich hören. Wenn ich meinen Job als ihr Generalsekretär gut machen möchte – und mein Ziel ist es, mein Bestes für das Land, die CDU und unsere Mitglieder zu geben – dann brauche ich Sie alle. Sie wissen genauso gut wie ich, vor welch großen Aufgaben wir gemeinsam in der CDU stehen. Im kommenden Jahr wollen wir auf einem großen Parteitag im Mai ein neues Grundsatzprogramm beschließen. Wir werden einen Bundesvorstand wählen. Gleichzeitig müssen wir auch ein starkes Signal ins Land senden, dass die CDU vernünftige Konzepte hat, die die Europäische Union besser machen.

Wir haben viele Kommunalwahlen zu bestehen. Im Herbst haben wir wichtige Landtagswahlen in Brandenburg, Thüringen und bei Ihnen in Sachsen. Ich will, dass wir überall erfolgreich abschneiden, Vertrauen gewinnen und das Land – egal auf welcher Ebe-

ne – als führende politische Kraft nach vorne bringen.

Bis es so weit ist, haben wir noch einige Aufgaben zu erledigen. Für mich als neuer Generalsekretär steht fest: Wir brauchen eine fesselnde Erzählung, die uns von anderen Parteien unterscheidet und die, die Menschen von unserer Politik begeistert! Wir brauchen Positionen, die Lust auf Zukunft machen, die Optimismus und Zuversicht ausstrahlen. Wir brauchen eine Politik, die den Menschen etwas zutraut, die offen ist für neue Technologien und die Leistung belohnt. Daran arbeiten wir und wenn uns das gelingt, dann steht die CDU da, wo sie hingehört: Auf Platz 1 und überall in Verantwortung für das Land.

Herzliche Grüße,



Dr. Carsten Linnemann MdB



Vorstand aktuell

Ivar Pommerening, Kreisschatzmeister

01 In den letzten beiden Kreisvorstandssitzungen haben wir weitere Weichen in Richtung Kommunalwahl 2024 gestellt. Die Listenvorschläge der Ortsverbände zur Stadtratswahl wurden nahezu komplett bestätigt und wir sind sehr stolz und dankbar, ein so umfangreiches Personalangebot engagierter Frauen und Männer der Dresdner Union, den Dresdnerinnen und Dresdnern präsentieren zu dürfen.

02 Den ersten beiden Spitzenplätzen (egal welcher Reihung) kommt eine besondere Verantwortung in den Wahlkreisen zu. Sie rocken den Wahlkreis zusammen mit Ihrem Wahlkreisteam und den verbundenen Ortsverbänden und tragen somit zum hoffentlich erfolgreichen Abschneiden bei. Ziel muss es sein, zwei pro Wahlkreis in den Stadtrat zu senden.



03 In einer weiteren Sitzung haben wir uns mit den finanziellen Herausforderungen des Jahres 2024 und der Kommunalwahl beschäftigt. Der Haushalt wurde durch den Kreisvorstand einstimmig beschlossen.

Für den Wahlkampf sind wir finanziell gut aufgestellt – mehr geht selbstverständlich immer und Spenden sind unseren Kandidatinnen und Kandidaten für deren Wahlkreisengagement sehr willkommen.

Anbei die Kontonummer des Spendenkontos für die Kommunalwahl 2024 mit der Bitte um freundliche Unterstützung der Kandidatinnen und Kandidaten:

IBAN DE89 8505 0300 3120 0035 99

Bitte im Verwendungszweck immer Namen des Kandidaten angeben, welchen Sie unterstützen möchten sowie Ihre Adresse für die Spendenquittung.

FAZIT

Nur gemeinsam werden wir erfolgreich sein.
GESCHLOSSENHEIT
das ist das Ziel –
das ist der Weg ...



Ortsverband Blasewitz

„Moment(e)Mal!“

Aufräumen im Toeplerpark, Infostand zur Europawoche am Schillerplatz, Konzertabend bei den Dresdner Kapellknaben, gute Laune beim Sommerfest und Sommerstammtisch, die Nominierung der Kandidatinnen und Kandidaten für den Stadt- und Stadtbezirksbeirat und eine grandiose Stadtteulführung durch Striesen: Was für ein Jahr. Was für tolle Momente.

Wir sind dankbar für das Miteinander und die Zusammenarbeit im Ortsverband. Gemeinsam waren wir vor Ort präsent und haben uns um die großen und kleinen Anliegen der Bürgerinnen und Bürger gekümmert.

Die drei wichtigsten Themen in unserem Stadtteil für 2024

Das macht immer wieder große Freude und gibt Rückenwind für das kommende (Wahl)jahr.

01

Restaurierung des „Blauen Wunders“ und die Verkehrsführung am Schillerplatz

02

Sanierung der Augsburger Straße inklusive der umstrittenen Pläne für zwei neue Buslinien

03

Sauberkeit und Ordnung sowie die weitere Sanierung im Hermann-Seidel-Park

Ausblick 2024

Wir freuen uns auf 2024, weil: Wir im kommenden Jahr mit einer motivierten und engagierten Truppe in den Kommunal- und Landtagswahlkampfstarten. Plakatieren, Infostände, Vor-Ort-Aktionen liegen uns einfach im Blut.

Auf geht's!

Ortsverband Loschwitz/Weißer Hirsch

Unser Moment 2023

Unser traditionelles Sommerfest fand in diesem Jahr in der Villa Ilgen statt. Der besondere Rahmen, die rege Teilnahme und der laue Sommerabend sorgten für eine wunderbare Atmosphäre.

Die drei wichtigsten Themen in unserem Stadtteil für 2024

01

Rotschatten am Ullersdorfer Platz herstellen, zur besseren Passierbarkeit bei der Querung.

02

Kritische Begleitung der Baumaßnahme Bautzner Landstraße und Verlegung der Gleisschleife Ullersdorfer Platz

03

Genaue Beobachtung bzw. Verhinderung des Verkehrsversuches Loschwitzer Brücke mit Wegfall einer Aufstellspur, so er denn noch stattfinden wird. Wir müssen das Verkehrschaos im Interesse der Loschwitzer Elbseite verhindern.

Ausblick 2024

Wir freuen uns auf 2024, weil wir Wahlen gewinnen wollen auf kommunaler und Landesebene.

Ortsverband Dresdner Süden

Unser Moment 2023

Höhepunkt in unserem Ortsverband ist in jedem Jahr das Kinderfest auf dem Münchner Platz. Seit mittlerweile 24 Jahren feiern wir am 1. Juni die Kinder. Auch in diesem Jahr kamen bei strahlendem Sonnenschein wieder an die 500 Gäste um die zahlreichen Attraktionen zu sehen, den Kinderzirkus Bumbalo, die Hüpfburg, Glücksrad und Kinderschminken und – am wichtigsten – um miteinander zu feiern. Zum ersten Mal war die Freiwillige Feuerwehr Kaitz da und veranstaltete ein Zielschießen mit dem Feuerwehrschauch und die Sportgemeinschaft Coschütz-Gittersee bot Torwandschießen an. Die Idee für das Kinderfest hatten 1999 der damalige Landtagsabgeordnete Andreas Lämmel

und Aline Fiedler, die seinerzeit für den Stadtrat kandidierte. Seit vielen Jahren ist selbstverständlich unser Ortsverbandsvorsitzender Ingo Flemming MdL einer der Schirmherren, jetzt gemeinsam mit Dr. Markus Reichel MdB und Stadtrat Thomas Lehmann. Von Anfang an engagiert sich aber unser Ortsverband mit seinen tatkräftigen Mitgliedern. Denn mit diesen helfenden Händen, die u.a. jedes Jahr für das Kuchenbuffet backen, steht und fällt das Fest. Neben der Tatsache, dass so viele Kinder und Familien am Kinderfest ihre Freude haben, ist ein besonders schöner Aspekt, dass es von so vielen ehrenamtlichen Helfern unterstützt wird. Nicht nur unser Ortsverband, sondern auch Mitglieder der Jun-

gen Union und der Schülerunion kamen, um die Hüpfburg zu beaufsichtigen und beim Basteln und Schminken zu helfen. Am Abend hatten dann alle das schöne Gefühl, für einen Tag zusammen gefeiert und in viele fröhliche Gesichter gesehen zu haben.

Die drei wichtigsten Themen in unserem Stadtteil für 2024

01

Über die Bedingungen für die Sanierung der Nöthnitzer Straße muss entschieden werden.

02

Die Vorbereitungen für die Stadtbahn 2030 und die Sanierung der Nossener Brücke müssen rechtzeitig zum geplanten Baustart 2025 abgeschlossen sein.

03

Wir unterstützen die Bewerbung Dresdens zur Bundesgartenschau 2033 und begleiten den Prozess auch im kommenden Jahr aktiv mit.

Ausblick 2024

Wir freuen uns auf 2024, weil das Wahljahr uns die Möglichkeit gibt, die CDU bei den Kommunal-, Europa- und Landtagswahlen wieder stärker aufzustellen. Die Performance der politischen Konkurrenz in Berlin, und auch in Sachsen, ist dafür die beste Steilvorlage.



Ortsverband Gruna/Seidnitz

Unser Moment 2023

Mit Stadtrat Peter Krüger als Ortsverbandsvorsitzenden und weiteren Mitstreitern haben wir uns NEU aufgestellt. Jetzt kommt wieder Schwung in die Vor-Ort-Arbeit.

Dr. Frank Kromer ist unser Landtagskandidat für die Wahl im nächsten Jahr. Weitere Kandidaten bewerben sich um Mandate für den Stadtrat und den Stadtbezirksbeirat. Wir freuen uns schon auf den Wahlkampf. Wir wollen als TEAM agieren, uns nicht streiten, die Sache in den Vordergrund stellen und gemeinsam erfolgreich abliefern – das ist unser KODEX im Ortsverband Gruna-Seidnitz.

Die drei wichtigsten Themen in unserem Stadtteil für 2024

- 01** Sanierung der MARGON-ARENA
- 02** Wohnungsbau Kipsdorfer Straße
- 03** Aufwertung Ortskern Gruna

Ausblick 2024

Wir freuen uns den Bürgern unseres Wahlkreises als Dresdner UNION gute Angebote machen zu dürfen. Wir schauen nicht nach RECHTS und nicht nach LINKS, denn wir haben einen eigenen PLAN. Abgerechnet wird am Abend des 09. Juni 2024. Zwei Mandate für den Stadtrat sind unser festes Ziel. Lasst es uns ALLE GEMEINSAM ROCKEN.





Ortsverband Neustadt

Unser Moment 2023

Das Sommerfest stand ganz im Zeichen des Sports mit dem Sächsischen Sportminister Armin Schuster und Bob-Olympiasieger Martin Grothkopp - Moderiert von unserer Ortsvorsitzenden Barbara Oehlke erhielten wir einen Einblick in die Zukunftsplanung für den Sächsischen Sport und bekamen einen ordentlichen Anshub von Martin Grothkopp für den kommenden Wahlkampf.

70 Gäste des Ortsverbandes genossen im tollen Ambiente den lauen Spätsommerabend. Wir freuen uns schon auf die Fortsetzung im nächsten Jahr.

Die drei wichtigsten Themen in unserem Stadtteil für 2024

01

Sicherheit auf den abendlichen Nachhauseweg ist für Anwohner und Besucher wieder gegeben

02

Auf der Hauptstraße kann man flanieren und einkaufen, ohne von Fahrradfahrern überrollt zu werden

03

Am Eingang der Alaunstraße kann man wieder, ohne in Pizzakartons zu treten, Richtung Konsum laufen

Ausblick 2024

Wir freuen uns auf 2024, weil:

Wir mit einem tollen Team in den Kommunal- und Landtagswahlkampf starten.

Mit Barbara Oehlke, Johannes Schwenk und Dr. Katharina Kern als Spitzenkandidaten werden wir unser Stimmenergebnis deutlich verbessern!

Ortsverband Dresdner Osten

Fusion der Ortsverbände Leuben/Laubegast und Zschachwitz

Bereits seit vielen Jahren arbeiteten die Ortsverbände Leuben/Laubegast und Zschachwitz eng zusammen; ob im Wahlkampf, an den Info-Ständen oder bei Festen – auf die Unterstützung der anderen konnte man immer zählen. So fiel die Entscheidung leicht, unsere Kräfte auch offiziell zu bündeln. Im Juni 2023 wurde ein Fahrplan zur Fusion beschlossen, der mit der Wahl eines neuen gemeinsamen Vorstand Ende November zum Abschluss gebracht wurde. Damit ist es jetzt offiziell: Die Ortsverbände Zschachwitz und Leuben/Laubegast haben sich zum Ortsverband „Dresdner Osten“ zusammengeschlossen.

Der neue Ortsverband hat 63 Mitglieder und kann auf ein starkes Vorstandsteam zählen. Mit Heike Ahnert (Vorsitzende) und Dr. Martin Kuhrau (stellv. Vorsitzender) stehen die beiden Vorsitzenden der alten Ortsverbände auch an der Spitze des Neuen. Der Vorstand wird ergänzt durch Katrin Hoogestraat (Schatzmeisterin), Dorothea Eickemeyer (Schriftführerin), Jens Gräbner (Mitgliederbeauftragter), Tobias Kittlick, Carola Klotzsche, Peter Miersch, Stefan Rother, Joachim Zimmermann, Thomas Vogt, Pia Rein-

hardt und Martin Pelikan (Digitalbeauftragter).

Die Fusion hat den positiven Nebeneffekt, dass der Ortsverband jetzt für das gesamte Gebiet des Stadtbezirks Leuben und damit auch des entsprechenden Beirats zuständig ist.

Unsere Ziele 2024 für den Stadtbezirk

Eine der immer noch drängendsten Aufgaben ist die Verbesserung des Hochwasserschutzes im Dresdener Osten. Die Maßnahme M30 für den Altelbarm ist endlich zum Abschluss zu bringen, ebenso wie die Grundlagenermittlung für die Maßnahme Z1 der Stromelbe. Beim Breitbandausbau gibt es noch weiße Flecken und am alten Operettenstandort hat sich außer unzähligen Prüfungen noch nichts getan. Hier gilt es, weiter Druck zu machen. Große Chancen für unseren Stadtbezirk bietet die Bewerbung um die BUGA 2023. Ob das Blaue Band Geberbach, die Entwicklung des südlichen Kiessees zu einer (offiziellen) Bade- stelle beim gleichzeitigen Erhalt der Wasserskianlage, die Wegeführung entlang des Lockwitzbachs oder die Aufwertung des Trümmerbergareals zum Naherholungsgebiet, die BUGA eröffnet Möglichkeiten, für den Dresdner Osten viel Gutes zu erreichen.

Eine Herausforderung wird die Sanierung der Österreicher-/Wehlener Straße. Hier gilt es, die Verkehrssituation engmaschig im Blick zu behalten, um ggf. kurzfristig nachsteuern zu können. Mit Blick auf die Parkplatzsituation setzen wir uns klar für den Erhalt der Gemeinschaftsgaragenanlagen, v. a. an der Tauerstraße, der Salzburger- und der Weißdornstraße, ein. Auch die Parkmöglichkeiten am Freibad Wostra sind zu verbessern.

Es ist viel zu tun. Mit jetzt vereinten Kräften werden wir das anpacken!



Ortsverband Schönfelder Hochland

Unser Moment 2023

Im November 2022 haben wir uns als Ortsverband mit einer kleinen Kampagne für eine Straßenbeleuchtung auf der Weißiger Straße „Am Hermsberg“ eingesetzt.

Diese gab es dort nämlich bisher nicht. Knapp ein Jahr später durften die Weißiger aufatmen, als im Herbst 2023 die Masten für eine Übergangsbeleuchtung gesetzt wurden.

Es wird, trotz Widerstands aus dem Ortschaftsrat von Schönfeld-Weißig, langsam, aber sicher, Licht am Hermsberg.

Die drei wichtigsten Themen in unserem Stadtteil für 2024

01

Wir brauchen ein vernünftiges Verkehrskonzept als Voraussetzung für die Wiedereröffnung des Fernsehturms. Ortsdurchfahrten müssen saniert, Fußwege gebaut werden. Eine verbesserte ÖPNV-Anbindung des Fernsehturms ist unabdingbar.

02

Die geplante Verlegung der Gleisschleife der Straßenbahnlinie 11, weg vom Ullersdorfer Platz, betrifft uns im Besonderen. Der Standort Weißig muss dabei unbedingt noch einmal geprüft werden.

03

In den Ortsteilen Eichbusch und Rockau kämpfen wir für insgesamt drei Buswartehäuschen.

Ausblick 2024

Wir freuen uns auf 2024, weil wir als motiviertes Team bei den Kommunalwahlen im Juni für eine positive Überraschung sorgen werden.





Ortsverband Dresdner Norden

Unsere Höhepunkte in 2023

2023 führten wir öffentliche Veranstaltungen zu verschiedenen Themen durch.

Beispielhaft sind die Veranstaltungen zum Thema Energie mit Christian Hartmann und Olaf Linck, sowie zum Thema Sicherheit mit dem sächsischen Innenminister Armin Schuster zu nennen.

Eine große Resonanz erfolgte auch auf die Veranstaltung zu Fragen der kommunalen Wärmeplanung mit Lars Rohwer, Christian Hartmann und Mischa Woitschek.

Die Vernetzung im Stadtbezirk und Weixdorf/Langebrück ist durch viele Einladungen von Vereinen aus dem Dresdner Norden, gestärkt worden.

Hervorzuheben ist auch der Aufbau einer Ortsgruppe Weixdorf als starkes Team für die Ortschaftsratswahlen.

Mit weiteren Veranstaltungen u.a. unserem Sommerfest werden die Netzwerke gestärkt.

Ausblick 2024

Für 2024 steht, neben der Unterstützung des Baus einer Schwimmhalle in Klotzsche bzw. Spezialsporthalle im Dresdner Norden, die Unterstützung der Vereine im Dresdner Norden als Orte des ehrenamtlichen Engagements im Mittelpunkt.

Ortsverband Pieschen

Arzneimittelproduktion in Deutschland

Am 30. Mai 2023 haben wir den Geschäftsführer der Arevipharma GmbH, Herrn Dr. Dirk Jung, zu einem Vortrags- und Diskussionsabend ins „Rausch“ eingeladen. In einem sehr offenen Vortrag und mit deutlichen Worten hat uns Dr. Jung die Situation der Arzneimittelbranche erläutert.

Als größter sächsischer Hersteller pharmazeutischer Wirkstoffe befindet sich die Arevipharma GmbH aus Radebeul in direktem Wettbewerb mit Firmen aus China und Indien. Dabei geht es nicht nur um die Vermarktung gleicher Produkte, sondern auch um die Abhängigkeit von Chemikalien und Vorprodukten, die für den eigenen Syntheseweg benötigt werden. Die Arevipharma

GmbH kauft 72 % ihrer Chemikalien in Asien. Gut 70 % davon gibt es nur dort. Dies hat viel mit strengen Regularien bzgl. des Arbeits- und Umweltschutzes in Europa zu tun, die die Kosten in die Höhe treiben. „Zudem will diese dreckige Chemie bei uns niemand mehr machen“, so Jung.

Doch nicht nur die Abhängigkeit von Asien im ersten Teil der Lieferkette hat die Teilnehmer sichtbar nachdenklich gemacht. Auch bei der Produktion der pharmazeutischen Wirkstoffe selbst wird diese zunehmend größer.

Während vor 25 Jahren noch knapp 80 % der pharmazeutischen Wirkstoffe in Europa hergestellt wurden, sind es heute

nur noch 20 %. Der Großteil wird in Asien produziert und dies teilweise nur noch dort. Oder wie es ein Teilnehmer zusammenfasste: „China braucht keine Waffen. Die brauchen uns nur vom Zugang zu Antibiotika abschneiden und abwarten“. Was also tun? Dr. Jung warb für mehr Transparenz: „Wenn für den Kunden ersichtlich wäre, woher der Wirkstoff in seinem Medikament kommt und wie die Preisgestaltung ist, findet vielleicht ein Umdenken statt und es lohnt sich wieder, vermehrt in Europa zu produzieren“. Zugleich sollte für kritische Medikamente eine vom asiatischen Markt unabhängige Lieferkette initiiert werden. Im Notfall könnte man auf diese zurückgreifen. Man hätte dann vielleicht nicht mehr 20 Blutdrucksenker, sondern nur noch zwei, die jedoch zu 100 % aus Europa stammen.

Neben diesen Zusammenhängen hat Dr. Jung in launiger Art von diversen Kontakten mit Behörden berichtet, die teilweise Kopfschütteln und zugleich Erheiterung bei den Anwesenden auslösten.

Alles in allem war es ein hochinteressanter Abend in einem Themengebiet, das uns alle betrifft, durch seine Komplexität jedoch nur schwer zu durchblicken ist. Herr Dr. Jung hat an diesem Abend für etwas Entwirrung gesorgt.

Dr. Benjamin Kemper



Blick in die Parlamente

Landtag

Mehr als drei Viertel einer von zahlreichen Krisen geprägten Legislatur liegen hinter uns. Zweifelsohne gehörten die zurückliegenden gut vier Jahre zu den politisch herausforderndsten, die ich bisher erlebt habe. Das gilt sowohl für die zu bewältigenden Probleme als auch für die Zusammenarbeit innerhalb der Koalition. Auch nach dieser Zeit bleibt dieses Bündnis eine Zweckhe – nicht mehr und nicht weniger.

Bis zu den Wahlen im kommenden Jahr haben wir noch einiges vor: Das Gesetz über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz muss novelliert werden. Dabei ist es uns besonders wichtig, dass bei Vergaben Qualität und Mitwirkung im Katastrophenschutz be-

rücksichtigt werden. Damit soll erreicht werden, dass die Träger des Rettungsdienstes nicht immer das billigste Angebot annehmen müssen. Zudem wird die Umwandlung der sächsischen Berufsakademien in eine Duale Hochschule ein zentraler Baustein sein, um hervorragend ausgebildeten BA-Absolventen eine weitere Perspektive im Freistaat zu geben und damit einen Beitrag zur Sicherung der Fachkräfte im Land zu leisten.

Zudem ist für uns klar: Als CDU-Fraktion stimmen wir keinen Vorhaben zu, die sich gegen nachvollziehbare und berechnete Interessen von Vereinen und Verbänden in Sachsen richten. Wir haben dies bereits bei der Novellierung der Sächsischen Bauordnung so gehandhabt und

gedenken dies, auch bei den geplanten Novellen des Vergabe- und Agrarstrukturgesetzes so zu handhaben. Dabei haben wir die Bedürfnisse aller Sachsen im Blick, ob nun auf dem Land oder in der Stadt, ob jung oder alt, Arbeitnehmer oder Unternehmer. Wir machen keine Klientelpolitik, die sich einseitig an ideologischen Weltbildern orientiert. Gleichwohl ist es zwingend notwendig, dass wir als Union wieder klarer unsere Positionen vertreten, anstatt sich bereits im Vorhinein auf politische Kompromisse festzulegen.



Foto: Alexander Fuhrmann

Bundestag

In das Bundestagsjahr 2024 gehen wir als Dresdner Abgeordnete voller Energie. Es erwarten uns viele handfeste Themen wie die anhaltende Bau- und Wohnungsmarktkrise, das Arbeitszeitgesetz oder auch eine neue Rentenreform.

Das Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom November 2023 hat uns gezwungen, über Geld zu sprechen, insbesondere die Bedeutung eines soliden Haushalts. Die Bundesregierung hat an zu vielen Stellen zu viele Interessen gleichzeitig bedienen wollen. Eine grundsätzliche Neuausrichtung des Staatsverständnisses in Bezug auf die Verteilung von Geldmitteln ist erforderlich. Was wir für die Zukunft brauchen, ist Wirtschaftswachstum – sozial und klimagerecht – sowie deutlich weniger Bürokratie.

Wir haben als CDU in den letzten zwei Jahren einige Vorschläge unterbreitet. Neue Investitionen sollen der Wirtschaft Schwung geben, jedoch ohne unnötige Schulden zu generieren! Diskussionen über die Schuldenbremse werden uns sicher die kommenden Monate begleiten.

Aber genauso auch die großen, ethischen Fragen, die wir hier nur anreißen können. Noch 2023 hat der Bundestag, quasi einstimmig, die Bundesregierung aufgefordert, ein Gesetz zur Suizidprävention vorzulegen. Mit Blick auf die momentan unregulierten Möglichkeiten des assistierten Suizids ist das auch dringend notwendig. Denn wir wollen niemanden vorschnell verloren geben!

Die Bundesregierung prüft außerdem mit einer Kommission die bisherige Regelung zum Schwangerschaftsabbruch sowie die Legalisierung von Eizellspende und Leihmutterchaft. Die insbesondere von den Grünen und der SPD angestrebte Aufkündigung des austarierten Abtrei-

bungskompromisses halten wir für bedenklich und sie geraten in Konflikt mit den Vorgaben des Bundesverfassungsgerichts zum verfassungsrechtlich gebotenen Schutz des ungeborenen Lebens.



Bericht zum Parteitag

Die Kommunalwahl fest im Blick

Es ist Ihnen sicher nicht neu: im kommenden Jahr wird gewählt.

Neben den Europawahlen und den Wahlen zum Sächsischen Landtag entscheiden die Dresdnerinnen und Dresdner sowie die Einwohner der Ortschaften über neue Kommunalvertreter.

Dazu braucht es eine starke Stimme der CDU!

**9. Juni
2024**

Stadträte, Ortschaftsräte und Stadtbezirksbeiräte werden mit den Kommunalwahlen neu besetzt!

Die zahlreichen Kandidaten und Kandidatinnen für die Stadtratswahl hat die Dresdner CDU auf einem Parteitag am 2. Dezember bestimmt.

Es herrschte wirklich eine gewisse Aufbruchstimmung. Viele der Bewerberinnen und Bewerber um die jeweiligen Listenplätze konnten mit Begeisterung und viel Engagement die Mitglieder unserer Partei von sich überzeugen.

Alle haben gute Ideen, die in den jeweiligen Stadtteilen zur echten Verbesserung der Lebensqualität beitragen werden.

Am Ende haben wir insgesamt 104 Kandidatinnen und Kandi-

daten für die Listen der CDU in den 11 städtischen Wahlkreisen nominiert.

Mit diesen motivierten und durch die Nominierung gestärkten Mitgliedern gilt es nun einen erfolgreichen Wahlkampf zu organisieren und natürlich zu bestreiten.

Ich bin fest überzeugt, dass unser personelles Angebot die Dresdner Bürgerschaft überzeugt. Es ist unser Ziel, wieder stärkste Kraft im Dresdner Stadtrat zu werden und die Geschicke unserer Stadt entscheidend zu lenken. Wir haben jetzt ein starkes Team für ein starkes Dresden! Dafür kämpfen wir jetzt gemeinsam!

Lutz Barthel LL.M.
Pressesprecher CDU Dresden

Von links nach rechts

Spitzenkandidaten der CDU Dresden:

Johannes Schwenk,
Mario Schmidt,
Steffen Kaden,
Kreisvorsitzender
Dr. Markus Reichel,
Heike Ahnert,
Thomas Lehmann,
Bettina Kempe-Gebert,
Veit Böhm,
Anke Wagner,
Hajo Brauns,
Mirko Göhler



Unsere Kandidaten für die Stadtratswahl

Wahlkreis 1

Platz	Name
01.	Dr. Hans-Joachim Brauns
02.	Bruno Felgentreu
03.	Karin Heinrich
04.	Viktor Vincze
05.	Nobert Waldhelm
06.	Laura Müller
07.	Tobias Händler
08.	Daniel Aurich
09.	Gloria Ziller
10.	Truong Bienh Bui



Wahlkreis 2

Platz	Name
01.	Johannes Schwenk
02.	Dr. Katharina Kern
03.	Johannes Albrecht Heinke
04.	Viktoria Schumann
05.	Markus Koch
06.	Simone Meyer-Götz
07.	Axel Teuber
08.	Constance Zelle
09.	Anne Buder
10.	Anja Bohländer



Wahlkreis 3

Platz	Name
01.	Veit Böhm
02.	Beate Petter
03.	Tassilo Langner
04.	Dr. Rotraut Sawatzki
05.	Annette Zschoppe
06.	Jörg Förster
07.	Andreas Mangold
08.	Dr. Benjamin Kemper
09.	Dr. Steffen Laub
10.	Christoph Böhm



Wahlkreis 4

Platz	Name
01.	Bettina Kempe-Gebert
02.	Felix Stübner
03.	Dr. Steffen Sickert
04.	Uljana Sieber
05.	Rene Striezel
06.	Katrin Grahl
07.	Alexander Manzke
08.	Martin Jablinski
09.	Ulrich Knöpfle
10.	Dr. Ulrich Link



Wahlkreis 5

Platz	Name
01.	Steffen Kaden
02.	Prof. Constanze Geiert
03.	Thomas Wesz
04.	Carolin Wild
05.	Florian Hoffmann
06.	Dr. Daniel Vorberg
07.	Johannes Richter



Wahlkreis 6

Platz	Name
01.	Peter Krüger
02.	Ivar Pommerening
03.	Anke Wendrich
04.	Kathleen Parma
05.	Dr. Frank Kromer
06.	Annett Eckert
07.	Dr. Martin Kuhrau



Unsere Kandidaten für die Stadtratswahl

Wahlkreis 7

Platz	Name
01.	Heike Ahnert
02.	Matthias Dietze
03.	Peter Miersch
04.	Jens Beyer
05.	Jens Günther
06.	Martin Pelikan
07.	Dorothea Eickemeyer
08.	Stefan Rother
09.	Andreas Rönsch
10.	Olaf Linck



Wahlkreis 8

Platz	Name
01.	Mario Schmidt
02.	Patrick Schreiber
03.	Michelle Kluge-Weise
04.	Denny Schneider
05.	Tobias Heine
06.	Sven Marschel
07.	Martin Hinrichs
08.	Karsten Schlinzig
09.	Dr. Marcus van Reimersdahl
10.	Kai Kellert



Wahlkreis 9

Platz	Name
01.	Thomas Lehmann
02.	Dr. Sarah Carola Strugale
03.	Alexander Seedorf
04.	Katharina Wissing
05.	Stefan Hickhardt
06.	Benedict Beemelmans
07.	David Rösler
08.	Enia Werchan
09.	Hans-Joachim Hönig
10.	Bernhard Hoffeld



Wahlkreis 10

Platz	Name
01.	Anke Wagner
02.	Jens Kleinschmidt
03.	Dr. Mathias Schirmer
04.	Sophie Schirmer
05.	Frank Knobe
06.	Marc-Eric Schneider
07.	Marcel Faust
08.	Martin Gustke
09.	David Blaschke



Wahlkreis 11

Platz	Name
01.	Mirko Göhler
02.	Martin Kunzemann
03.	Ines Fehrmann
04.	Beatrix Dorow
05.	Thomas Günzel
06.	Lutz Kusche
07.	Olesya Granzow
08.	Thomas Krause
09.	Samir Bouadjadja
10.	Thomas Luck



Im Gespräch mit einem Neumitglied!



Simone Meyer-Götz ist kürzlich in unsere Partei eingetreten. Mit vielen Erwartungen, Ideen und unkonkreten Vorstellungen hat sie diesen Schritt einfach getan. Um einige Fragen, die sich Ihr stellen, beantwortet zu bekommen, hat sie sich an unseren Pressesprecher Lutz Barthel gewandt:

Was wird von mir als Mitglied erwartet?

Einfach könnte man sagen: Beitrag zahlen und keinen Ärger machen... Spaß beiseite! Jedes Mitglied kann in den verschiedenen Arbeitskreisen, Vereinigungen oder im Ortsverband seine Ideen einbringen, Kritik üben und mitarbeiten. Parteiarbeit ist Gemeinschaftsarbeit!

Was kostet der Mitgliedsbeitrag?

Der Mitgliedsbeitrag variiert und ist von Deinem eigenen Einkommen abhängig. Mit einer sogenannten Selbsteinschätzung legst Du den Beitrag am Ende selbst fest. Eine kleine Orientierungshilfe gibt unsere Kreisgeschäftsstelle aber gern.

Wie ist die Struktur in der CDU Dresden?

Kleinste organisatorische Einheit ist der Ortsverband. Alle Ortsverbände in Dresden bilden den CDU-Kreisverband. Der Kreisverband ist die

kleinste rechtliche Organisationsform. Darüber gibt es den Landesverband und die Bundes-CDU.

Neben dieser Struktur gibt es sogenannte Vereinigungen und Sonderorganisation. Zum Beispiel die Junge Union, die MIT oder die KPV sind solche Vereinigungen. Auch eine Seniorenunion, eine Frauenunion und weitere Gliederungen freuen sich über Mitgestalter.

Kann ich auch Mitglied sein, ohne mich aktiv beteiligen zu können?

Viele Mitglieder sind sogenannte „stille Mitglieder“. Sie zeigen dadurch Ihre Verbundenheit zu unserer Politik, wollen sich aber aktiv nicht beteiligen. Mir persönlich sind natürlich kreative und aktive Mitglieder lieber, weil dann auch die Partei lebt.

Die ruhigeren haben aber dennoch das gute Recht, sich auch zurückzuhalten. So verschieden wie eben Menschen sind, sind auch unsere Mitglieder.

Wie oft trifft man sich im Monat?

Es gibt viele Möglichkeiten der Begegnungen. Hauptsächlich wird der Ortsverband die Anlaufstelle sein. Bei uns in der Neustadt treffen wir uns einmal im Monat.

Darüber hinaus gibt es Stammtische auf Kreisebene. Ebenso kannst Du in

der Frauenunion, der MIT oder der KPV auf Mitglieder unserer Partei treffen. Die Termine findest Du im Newsletter. Der kommt jede Woche.

Werde ich zu CDU-Veranstaltungen eingeladen?

Die Mitglieder werden regelmäßig per Mail oder im Newsletter über aktuelle Veranstaltungen informiert und eingeladen.

Offizielle Veranstaltungen, zum Beispiel zu Parteitagen oder wählenden Mitgliederversammlungen, bekommst du direkt adressiert. Also solltest Du immer aufmerksam analoge und digitale Post checken.

Gibt es einen Leitfaden für Neumitglieder?

Mit der Bestätigung des Eintritts in die CDU Dresden müsstest Du einen Willkommensgruß mit verschiedenen Informationen bekommen haben. Da können wir allerdings noch besser werden.

Wie kann ich Mitglied werden?

Am besten über unsere Homepage. Aber den Schritt hast Du ja nun schon hinter Dir.

Fröhliche Weihnachten

Sonnabend vor dem 1. Advent...



Ich habe noch etwas Zeit, bin ein wenig zu früh. Die schmucken Weihnachtsstände des Augustusmarktes auf der Hauptstraße sind noch geschlossen. Ich entschieße mich, noch schnell zu meinem Bäcker zu gehen. Elias Boulanger an der Dreikönigskirche. Obwohl, denke ich, ist es nicht gut mein Lieblingsbrot, „Fleur du sel“, so lange in dem Sitzungssaal an der Garderobe abzugeben. Ich werde eine lange Sitzung aushalten, aber mein Brot?

Ich entschieße mich, es doch zu kaufen. Die aufmerksame Verkäuferin erkennt mich und greift schon in das richtige Fach, ohne dass ich etwas gesagt habe. Ich will bezahlen, habe aber nur ei-

nen großen Schein, das ist beim Bäcker immer schlecht. Aber ich brauche auch gleich den passenden Fünf-Euro-Schein für den Tagesbeitrag des Parteitages. Ich möchte die fleißigen Mitstreiter nicht in Verlegenheit bringen, vielleicht nicht wechseln zu können. Die Verkäuferin fragt mich, ob ich 20 Cent klein hätte. Ich schaue und fange an: 1,2,3,4, Cent 5, 10 Cent, passt nicht. Ein kleiner Junge steht neben mir, der mich wohl schon die ganze Zeit beobachtet hat. Er hält einen Fünf-Euro-Schein in der Hand. Jemand wird ihn geschickt haben, das Brot abzuholen und er hat das Geld passend.

Plötzlich fragt er mich: „Wieviel fehlt Ihnen denn?“ Ich sage la-

chend 1 Cent. Den habe ich, sagt er. Ich hätte ihn am liebsten in den Arm genommen. Sage aber ganz vorsichtig, das machst du gut, du bist sehr aufmerksam, vielen Dank. Denke für mich, der hat tolle Eltern, die haben alles richtig gemacht.

Es sitzen viele Leute in dem Verkaufsraum und trinken ihren Kaffee und essen das köstliche Brot. Alle haben diese adventliche Begebenheit beobachtet. Alle haben ein Glänzen und Lächeln im Gesicht. Da ist mir um unser Deutschland nicht mehr bange und ich weiß, für wen ich jetzt zusammen mit meiner Partei kämpfen werde.

Autorin: Gloria Ziller

Impressum

Herausgeber:
CDU Kreisverband Dresden
An der Kreuzkirche 6
01067 Dresden
Tel.: (0351) 829 66 22
Fax: (0351) 829 66 25
buero@cdu-dresden.de

Kreisvorsitzender:
Dr. Markus Reichel MdB

Kreisgeschäftsführer:
Christian Mumme

Redaktion:
Lutz Barthel LL.M.
Viktoria Schumann

Gestaltung & Druck:
Foto- & Werbestudio Metzner
Kamenzer Straße 99 | 02997 Wittichenau
Tel.: 035725 70 302
www.werbemetzner.de



NEUE DRUCKTECHNIK

für farbenprächtigen Textildruck

Firmenbekleidung • Sportbekleidung • T-Shirts • Jacken
Hosen • Westen • Taschen
Beutel

Foto- & Werbestudio Metzner
Kamenzer Straße 99 | 02997 Wittichenau
Tel.: 035725 70 302 | www.werbemetzner.de